

- 7 Beschlussvorlagen
- 8 Bauantrag zum Neubau eines Chor-und Gemeindehauses für die Kirchengemeinde St.Johannis Tiergartenallee 4
- 9 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner
- 10 Informationen des Ortsbeiratsvorsitzenden und des Ortsamtsleiters
- 11 Verschiedenes

Protokoll:

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
--

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung fest. Der Ortsbeirat ist mit 8 Anwesenden beschlussfähig.

Herr Cornelius begrüßt u.a. Frau Prof. Nöldge-Schomburg, Vertreterin der Klinikleitung des Universitätsklinikums Rostock sowie Herrn Robert Klaus vom BBL (Betrieb für Bau und Liegenschaften).

TOP 2 Änderungen der Tagesordnung
--

Die Tagesordnung wird bestätigt.

TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 16.06.2015

Die Niederschrift vom 16.06.2015 wird einstimmig genehmigt.

TOP 4 Informationen zur Ausführungsplanung für das Gebäude Zentrale Medizinische Funktionen(ZMF) auf dem Gelände des Universitätsklinikums

Herr Klaus informiert die Anwesenden über die laufenden und zukünftigen Baumaßnahmen auf dem Campus Schillingallee zum Neubau Zentrale Medizinische Funktionen (ZMF) Universitätsklinikum Rostock:

- der Aufbau des Instituts experimentelle Chirurgie ist beendet, ebenso die Herrichtung eines Geschosses für Labore Immunologie Schillingallee 70;
- Löschwasserversorgung wird erneuert;
- Sanierungsmaßnahme Bunkerersatzbauwerk wird zum 4.Quartal abgeschlossen;
- bis zum 3.Quartal/2015 erfolgen vorbereitende Maßnahmen Tiefbau/Kanäle (schlechte Grundwasserlage);
- im IV. Quartal 2015 sind die Baugrube und Geothermiebohrungen geplant;
- im II. Quartal 2016 erfolgt der Baubeginn Rohbau;
- die Inbetriebnahme ist für das 4.Quartal 2019 vorgesehen;
- es erfolgt die Einführung einer Baulogistiksteuerung ab Beginn des Rohbaus 04/2016;
- LKW-Wartezeiten im Bereich der UMR-Zufahrtsstraßen sollen vermieden werden;
- Schaffung von Parkmöglichkeiten für die Baufirmen auf dem Gelände Schillingallee 70;
- vordefinierte Be- und Entladebereiche im/am Baufeld;
- zunächst keine Parkverbotszonen im Nahbereich der Baustelle geplant;

- Baustellenzufahrten erfolgen über die Heydemannstr.

Frau Prof. Nöltge-Schomburg:

- Das Land investiert 160 Mio. Euro in den Neubau ZMF
- Der Krankenversorgung der Bevölkerung wird optimiert, indem die Akutmedizin komplett zentralisiert wird und vielfältige med. Funktionen angeboten werden können. (u.a. Intensivmedizin, Radiologie mit MRT, CT, Herzkathetermessplätze, Operationssäle usw.)
- Im Erdgeschoß entsteht die zentrale Notaufnahme mit mehreren neuen Intensivstationen für alle medizinischen Bereiche.
- Im 2. Geschoß wird eine entsprechende Aufnahmestation für die Patienten eingerichtet.
- Auf dem Dach des 3. OG entsteht der Hubschrauberlandeplatz.

Anwohner befürchten Lärmbelästigungen durch den Hubschrauber, eine Verschärfung der Parkplatznot sowie fehlenden Brandschutz. Weiter sollte geprüft werden, ob andere Anlieferungsmöglichkeiten für das Klinikum in der Stempelstraße gefunden werden können, da Uhrzeit und jetzige Lage unbefriedigend sind. (Lärm)

Herr Klaus berichtet über 2 Einflugschneisen für den Hubschrauber sowie einen späten Sinkflug, um die Lärmbelästigung für die Anwohner möglichst gering zu halten. Des Weiteren ist der Brandschutz vollständig gewährleistet und mit der Feuerwehr abgestimmt.

<p>TOP 5 Vorstellung eines Vorschlages zum Parken in der Hans-Sachs-Allee durch den Verkehrsausschusses Hansaviertel</p>
--

Herr Cornelius informiert die Anwesenden, dass das Amt für Stadtgrün Schutzmaßnahmen für die Bäume in der Hans-Sachs-Allee plant und diese im vergangenen Jahr vorgestellt hat. Der Ortsbeirat unterstützt den Baumschutz, aber ein ersatzloser Wegfall aller Stellflächen in diesem Bereich ist nicht akzeptabel.

Der Verkehrsausschuss hat 5 Lösungsvorschläge zum Schutz der Bäume in der Hans-Sachs-Allee erarbeitet. Hierzu hat er die IST-Situation über einen längeren Zeitraum und zu verschiedenen Tageszeiten untersucht.

Der Vorsitzende des Verkehrsausschusses, Herr Goltermann, stellt diese den Anwesenden zur Diskussion.

Das Konzept ist dem Protokoll als Anlage 1 beigelegt.

Der Ortsbeirat favorisiert Variante 5. Dieser Vorschlag hält mit 112 verfügbaren Stellplätzen den Höchstbelastungen an parkenden PKW stand.

Meinungen und Hinweise der Anwohner:

- Vorschläge 4 und 5 bilden eine gute Diskussionsgrundlage;
- zerfahrene Flächen zwischen den Bäumen sollten mit Muttererde aufgefüllt werden;
- LKW-Verkehr ist besonders problematisch;
- Anwohner vermisst Alternativen zum Wegfall der Parkflächen, da auch am Platz der Freiheit Parkplätze weggefallen sind;
- zukunftsweisend steigt im Hansaviertel der Bedarf an Parkplätzen;
- es handelt sich um einen sehr guten Kompromissvorschlag als Diskussionsgrundlage mit dem Amt für Stadtgrün, um eine komplette Abpollerung zu vermeiden und gleichzeitig die Bäume zu schützen;
- Vorschlag der Anwohner, dem Amt für Stadtgrün Vorschlag 4 und 5 zu unterbreiten;

Herr Cornelius schlägt dem Ortsbeirat vor, mit den Varianten 4 und 5 in die Abstimmung mit den Fachämtern der Stadt zu gehen.

Diesem Vorgehen stimmen die Mitglieder einstimmig zu.

Nach diesen Abstimmungen wird der OBR in einer OBR-Sitzung die Anwohner informieren.

TOP 6 Anträge

TOP 6.1 Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.) Sportstättenentwicklungsplan der Hansestadt Rostock - 3. Fortschreibung Vorlage: 2015/BV/0758-03 (ÄÄ)

Beschluss:

Unter Punkt 2. wird ergänzt:

Die Prioritätenliste der Mittelfristenplanung kommunaler Sportbauvorhaben wird alle 2 Jahre überprüft und der Bürgerschaft zur Beschlussfassung vorgelegt.

Der OBR hat den Antrag zur Kenntnis genommen.

TOP 7 Beschlussvorlagen

- keine

TOP 8 Bauantrag zum Neubau eines Chor- und Gemeindehauses für die Kirchengemeinde St.Johannis Tiergartenallee 4

Herr Cornelius verweist auf die OBR-Sitzung vom 16.06.2015. Dort wurde die Planung für den Neubau des Chor- und Gemeindehauses der St.-Johannis-Kirche ausführlich durch Prof. Dr. Eckel vorgestellt.

Herr Dr. Panter gibt den Hinweis, das bei Veranstaltungen nicht in den öffentl. Grünanlagen geparkt werden sollte.

Herr Wiesner verweist auf den zusätzlichen Bau von 5 Parkplätzen.

Herr Goltermann nimmt den Hinweis mit in Gemeinde.

Beschluss:

Abstimmung:

Dafür: 8
Dagegen: -
Enthaltungen: 1

Abstimmungsergebnis:

Angenommen X
Abgelehnt

TOP 9 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner

Eine Anwohnerin berichtet über Gefahrensituationen im Baustellenbereich der Stempelstraße. Radfahrer fahren dort rücksichtslos auf dem durch die Straßensanierungsarbeiten sehr schmal abgeteilten Gehweg und gefährden die Fußgänger und Anwohner.

Herr Wiesner nimmt Kontakt mit der Verkehrsbehörde auf.

TOP 10 Informationen des Ortsbeiratsvorsitzenden und des Ortsamtsleiters

Herr Cornelius berichtet über die Teilnahme an einer Informationsveranstaltung der RSAG am 14.07.2015 zur Vorstellung des Konzeptes „MOBIL 2016-Neue Angebote für Straßenbahn und Bus“. Unter anderem enthält das Konzept die Verstärkung der Linie 25. Die Linie 27 soll am Klinikum enden und auch am Samstag fahren.

Die RSAG möchte den Entwurf des Konzeptes allen Ortsbeiräten vorstellen.

Die Ortsbeiräte des Ortsamtes West planen eine gemeinsame Sitzung.

Die Mitglieder erhalten das Konzept vorab als PDF- Datei per Mail von Herrn Wiesner.

Herr Cornelius informiert über ein Schreiben des Umweltamtes. Die eingegangenen Hinweise der Anwohner aus der Dethardingstraße zur Lärmbelästigung durch den Schienenverkehr sind dem Eisenbahnbundesamt übergeben worden. Der Bund hat diesen Streckenabschnitt in das Lärmsanierungsprogramm aufgenommen.

Herr Wiesner informiert über vorliegende Sondernutzungsanträge im Barnstorfer Wald/Kastanienplatz:

- 15.10.15 Polizeilandesmeisterschaften im Crosslauf
- 19.09.15 NORDEX Sommerfest
- 12.08.15 4.City-Sport-Rostock Spendenlauf

In der OBR-Sitzung am 18.08.2015 soll der Aufstellungs- und Auslegungsbeschluss „B-Plan Thierfelder Straße“ auf die TO gesetzt werden. (Formalie zur Auslegung, noch keine inhaltliche Bewertung)

Am 06.08.2015 um 10.00 Uhr erfolgt eine Besichtigung des Verkehrsgartens mit Mitgliedern des Ortsbeirates. (Frau Patejdl, Frau Volkmann und Herr Goltermann)

Ziel ist es, sich mit der BQG zu verständigen über die Arbeit und Möglichkeiten der Unterstützung.

TOP 11 Verschiedenes

Karsten Cornelius

Manuela Pißarreck